

Linux als Alternative gegen Cloud und macOS Support Ende?

Beitrag von „Maulwurf“ vom 19. Juni 2024, 12:08

[Zitat von Pillenflitzer](#)

Mit Linux fliegt man halt aus dem Apple Ökosystem wo man sich die Jahre mit mehreren Geräten eingenistet hat 😊

Möchte ich irgendwie nicht mehr missen. Aber ich glaube der Tag wird kommen wo Linux die letzte Option ist.

Mich würde mal brennend interessieren wie Apple die M1 Geräte behandelt wenn sie aus macOS irgendwann mal rausfliegen.

Würde da gern Linux drauf laufen lassen aber ohne Umwege und kompletten HW support.

Das ganze zeichnet sich doch jetzt schon ab: in Form von (Apple Intelligence (AI)) läuft ja nur auf dem iPhone 15 pro und pro Max. Und sonst natürlich auf M Chips.

Gewisse Features werden dann zukünftig je nach abverlangter Rechenpower nur auf den neuesten Generationen laufen. (laufen können)

Die Basis wird aber bleiben.

Habe mich gefreut , das mein Hackintosh Modell (MacMini2018) jetzt noch mit dabei ist und nicht rausgeflogen ist.

Den habe ich bisher und auch zukünftig für Musik Produktion genutzt. Die ganzen zukünftigen A.I. Features wird es dann für Intel eben nicht mehr geben.

Dennoch kaum ein Großer Unterschied zu Sonoma. Weil die ganzen Geilen Features den M-Kisten vorbehalten sind.

Bisher war es ja so: Das du 8-10 Jahre Support hattest. Also die Betriebssysteme Installieren konntest. So wird es auch denke ich weiter gehen.

Die Transition hat da ein wenig durcheinander gebracht. Aber über OCLP sind ja auch 10-12 Jahre alte Geräte möglich.

Ich denke auch das es Zukünftig wieder wege geben wird.... der obsolescence zu entgehen oder zumindest entgegenzuwirken.

Nur muss das alles noch Entwickelt werden.

Bzw. die M Kisten müssen auch erstmal alle bei den Leuten ankommen.

Das dauert ja noch.

Anderes Beispiel: Ich habe ein iPad Pro von 2018. Aber erst 2019 gekauft und das läuft jetzt immer noch problemfrei mit dem neuesten iPadOS auch 18 ist möglich und das Gerät ist jetzt seit seiner Erscheinung sechs Jahre alt. Die Frage ist eben, ob es mit iPadOS 19 nächstes Jahr auch noch so ist. Aber dann hast du den Beweis dass 7-8 Jahre Support besteht.

[guckux](#)

(hm, hatte ich mich nicht erst dieser Tage über das viele Turbo in unerer Welt beschwert!? 😄)

.....Ja das geht mir auch auf den Sack.....

Grundsätzlich finde ich ja die Cloud mit Apple ganz praktisch - hat jemand schon angefangen, daß kompletto auf ne Heimcloud umzusetzen?

Antwort:

Ich arbeite gerade tatsächlich an einer Lösung mit Unraid und Nextcloud. Bzw. Wechsele ich nochmal das System (CasaOS) oder (CosmoOS)

Ich sage nur: 72 TB.

Da kann die Leitung glühen. Ach ne... Wenn dann Glas endlich da ist , Glüht ja Nüscht mehr.